

# Teilzeitlehrkräfte

**Beitrag von „margret07“ vom 18. Dezember 2012 19:58**

Ich kann nur von mir sprechen: 12 Stunden Deputat, Grundschule, Klassenleitung. Das heißt auch alle Elterngespräche, Elternabende, bei schwierigen Schülern Kontakt mit dem sonderpädagogischen Dienst, eventuell eine Klassenfahrt.... Ich habe keinen Nachmittagsunterricht, welch Glück, aber keinen Tag frei. Überstunden muss ich wenig machen, bei Aufsichten wird Rücksicht genommen.

Ich überlege auch, ob ich aufstocken soll. Aber dann habe ich noch mehr Arbeit und weniger Zeit für meine eigenen Kinder. Toll wäre es, sich mal eine Klassenleitung zu teilen, oder eventuell auch einmal keine Klassenleitung zu haben.

Ich denke, dass viele Schulleiter die Teilzeitkräfte stark belasten, um Vollzeitkräfte zu entlasten. So empfinde ich das.

Mit 8 Stunden eine Klassenführung zu bekommen finde ich nicht ok. Welche Sachzwänge stehen denn da dahinter? Da muss es doch noch Lehrer an der Schule geben, die keine Klasse leiten?

Die Lehrerverbände sind bei diesem Thema sehr zurückhaltend. Man könnte schon mehr Gerechtigkeit durchsetzen.

I